

Art.-Nr.: 1709-00 | 1712-00 | 1714-00

BIOMADERAS® CUMARU (145mm) (120mm) (90mm)



Hartholz-Terrassendiele für höchste Ansprüche

Cumaru (Dipteryx odorata) ist das Schwergewicht unter den Tropenhölzern. Es ist eines der haltbarsten Hölzer weltweit und besonders robust. Unser Biomaderas®-Cumaru stammt aus der peruanischen Region Madre Dios oberhalb des Amazonasbeckens und wird natürlich entsprechend der hohen FSC®-Standards geerntet.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



• PRODUKTBESCHREIBUNG:

Beschreibung

Cumaru ist ein im gesamten Verbreitungsgebiet sehr bekannter Baum, geschätzt vor allem wegen der vielfältigen medizinischen Eigenschaften seiner Samen (Tonkabohne), deren Glykosid Cumarin vor allem als Duftstoff in der Parfümerie und Aromastoff (in einigen Ländern mittlerweile unter strengen Auflagen) verwendet wird. Das schwere und sehr dauerhafte Holz ist nur in geringen Mengen verfügbar und kommt hauptsächlich für tragende Konstruktionen im Außenbau sowie im Garten- und Landschaftsbau zur Anwendung.

Farbe und Struktur

Frisches Kernholz gelblich- über rot- bis violettbraun, später gelblich braun bis olivbraun nachdunkelnd, häufiger mit Farbstreifen; meist deutlich abgesetzt vom meist schmalen, weißlich gelben bis hellbraunen Splintholz. Zuwachszonen-Grenzen nicht auffällig; Faserverlauf meist eng wechseldrehwüchsig, oft auch unregelmäßig; trockenes Holz ohne charakteristischen Geruch; Oberfläche häufig fettig und sehr dicht.

Bearbeitbarkeit

Cumaru ist ein sehr schweres und hartes Holz mit Festigkeitseigenschaften, die in etwa im Bereich von Bongossi und ähnlichen schweren Hölzern liegen. Die Bearbeitung mit Hand- und Maschinenwerkzeugen ist wegen der großen Härte und des unregelmäßigen Faserverlaufs erschwert. Verklebung meist unbefriedigend; für Nägel und Schrauben muss vorgebohrt werden.

Gesamtcharakter

Farblich wie strukturell überwiegend homogenes Holz von mittlerer Textur und sehr hoher Dichte; Holzbild schlicht, mit Glanzstreifen auf radialen Oberflächen durch Wechseldrehwuchs.

Dauerhaftigkeit

Die Haltbarkeitsklasse von Cumaru liegt nach DIN-EN 350-2 in der „Klasse 1“. Dies bedeutet, dass es sehr resistent gegen Fungi-Befall ist. Auch die hohe Resistenz gegen Trockenholzbohrer und Termiten macht Cumaru zum idealen Gartenholz.

Trocknung

Mäßig schwindend, noch gutes Stehvermögen; träge in der Feuchteaufnahme und -abgabe; die Trocknung muss langsam erfolgen, um Verformung und Rissbildung (End- und Oberflächenrisse) zu reduzieren.

• TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN:

Botanischer Name:	Dypterix sp.
Subholzart:	Odorata und Panamensis
Oberfläche:	Glatt gehobelt, runde Kanten
Trocknung:	KD 14 (±2%)
Stärke (mm):	21
Breite (mm):	90/120/145
Längen:	4-18 ft
Holztyp:	massiv
Dauerhaftigkeit nach DIN 68800-1:	1-2
Dauerhaftigkeit nach DIN EN 350-2:	1
Haltbarkeit nach EN 113 (ohne Bodenkontakt):	1
Haltbarkeit nach ENV 807 (mit Bodenkontakt) :	1
Eisen-Gerbstoff-Reaktionen:	mäßig
Ausbluten:	gering
Gewicht (frisch):	1200-1300 kg/m ³
Gewicht (getrocknet):	1000-1200 kg/m ³
Druckfestigkeit:	85-110 N/mm ²
Biegefestigkeit:	152-190 N/mm ²
Elastizitätsmodul (Biegung) u12-15:	17 920-22 000 N/mm ² -
Härte (JANKA) ⊥ , umgerechnet:	12-16 kN
Härte (BRINELL) ⊥ , zur Faser u12-15:	45-58 N/mm ²
Differentielles Schwindmass (tangential):	7,5%
Differentielles Schwindmass (radial):	5,9%
pH-Wert:	Ca. 5,2
Empfohlene Unterkonstruktion:	Cumaru, Louro Faia, Hartholz, kein Aluminium